

Turnierablauf des HTTV Nachwuchs Team-Cup (NWTC)

Vorbemerkung: Der KJA-Main-Kinzig verfolgt das Ziel, seine Kreisveranstaltungen in organisatorischer Hinsicht aufzuwerten und ständig zu verbessern. Wir erwarten von den Durchführern eine entsprechende Qualität bei der Hallenausstattung und der Verpflegung. Der Ausrichter (KJA) ist für die komplette Turnierabwicklung verantwortlich. Es werden max. 20 Teams pro Turniertag erwartet. Das entspricht 60 Teilnehmern.

A. Zeitlicher Ablauf der einzelnen Konkurrenzen:

1. Der HTTV Nachwuchs Team-Cup wird in folgenden Spielsystemen ausgetragen:

Die Mädchen spielen mit 2er Teams im Corbillon-Cup-System WO E 6.5 (A1-B1; A2-B2; DA-DB; A1-B2; A2-B1).

Die Jungen spielen mit 3er Teams im Modifiziertes Swaythling-Cup-System WO E 6.4.2 (A1-B2; A2-B1; A3-B3; DA-DB; A1-B1; A3-B2; A2-B3).

Die gemeldeten Mannschaften werden nach ihrer Spielstärke (Summe des geltenden QTTR-Wertes) sortiert und der Reihenfolge nach in 4er Gruppen eingeteilt. D. h. Mannschaften einer Gruppe sind möglichst gleicher Spielstärke. Eine Mannschaft kann auch vereinsübergreifend gebildet werden. Alle zum Spielsystem gehörenden Spiele werden ausgetragen.

2. Der Ausrichter (KJA) übernimmt die Turnierleitung, legt die Spieltische fest, macht die Aufrufe und die Ergebniseingabe.
3. Nach der letzten Runde hat die Siegerehrung so schnell wie möglich durch den Ausrichter (KJA) zu erfolgen. Die Siegerehrung wird vom Ausrichter (KJA) digital fotografiert. Die Plätze 1-3 erhalten Medaillen. Alle Plätze erhalten Urkunden.

B. Rahmenbedingungen und Ausstattung der Turnier- Halle:

1. Es sind zwingend 16, besser 20 Tische gefordert.
2. Bitte die Turnier-Halle mit ausreichend Umrandungen so herrichten, dass alle Spielfelder auch für die Betreuer direkt erreichbar sind.
3. 2 Stühle pro Tisch oder ausreichend Bänke in den Gängen außerhalb der Boxen für jeweiligen Betreuer.
4. Der Ausrichter (KJA) stellt die Medaillen und Urkunden. Er ist für das Anfertigen der Urkunden zuständig.

C. Zusammenarbeit Durchführer, zuständigen KJA-Mitglied und Turnierleitung:

1. Die Halle ist mindestens 1,5 Stunden vor Beginn der Wettbewerbe zu öffnen und muss 60 Minuten vor Beginn der Wettbewerbe im spielbereiten Zustand sein.
2. Der durchführende Verein ist für einen reibungslosen Speisen- und Getränkeverkauf verantwortlich. Bei Eintreffen der ersten Spieler ist mit einem erhöhten Andrang beim Kaffeeverkauf zu rechnen. Es muss ausreichend Wechselgeld vorhanden sein.
3. Die Veranstaltung wird ausschließlich vom Ausrichter (KJA) geleitet.
4. Aussagen über das voraussichtliche Ende der Veranstaltung oder Abmeldungen werden ausschließlich vom Kreisjugendwart, vom Kreisschülerwart oder einem KJA-Mitglied „im Dienst“ abgegeben bzw. entgegen genommen.
Grundsätzlich kann den Nachfragenden versichert werden, dass die Veranstaltung so zügig wie möglich abgewickelt wird.